

Josufan, Pr. Herb a. N.,  
Zollstock 197, am 6.4.40.

Liebe Frau Baummeister!

Krista hat uns mit ihrem lieben Brief  
v. 31.3. wieder eine große Freude bereitet! Wir danken  
ihre herzlich, wir danken auch für die Grüße von Felain  
und Ellen und wünschen sie alles! Weil Krista  
daran bittet, ansocht ich Ihnen, liebe Frau Baummeister,  
auf Kristas Frage, die Grüße von Ihnen und Ihrem  
Mann von Jorgen wünschen! - Wir danken! Und  
wie wir uns jedes Mal freuen, ich wünsche es nicht zu  
sagen. -

Aber selbstverständlich haben wir für Ellen Raum! Sie  
so lieber, weil Eines beiden - Krista und Felain - die  
Kameradin in der Zeit so lieb und willkommen  
ist. Sage das bitte Ellen, liebe Krista.

Die Wünsche der Kinder können wir uns selbst  
vorstellen, die sie machen, als sie schreiben, dass ihre  
gemeinsame Wunsch bereits erfüllt war. Ja, die gute  
Mutter! - Und die Zeit bis dahin vergeht nun auch  
schnell, obgleich für die Bäuerin noch nicht ausgesagt  
sondern heute noch sehr viel Freude gefallen ist,  
auch gestern. Aber darum ist in Kommen die Luft  
auch nun so rein und köstlich! -

Triadel hat sich sehr über Eines Grüße gefreut und läßt  
Eines herzlich wieder grüßen. - Linjan hat übrigens  
auf Jinnam Brief die Eisenbahn erkannt und mit

niebalden Ausrufer, "Hj-Hj. Baha" bewunderk!

Der kleine Pflanz ist goldig, und so schön! -

Und nun, liebe Frau Baumeister, darf ich  
schreiben. Es gefällt mir sehr schön, und besonders,  
in unserem Baumstädtchen!

Mit den herzlichsten Grüßen von Frau zu Frau  
bin ich immer

Ihre treueste Herrin.